

14.00–15.30 **PANEL IX** (Moderation: Thomas Winkelbauer | Wien)  
**Richard Lein** | Wien  
*Die tschechische Legion. Mythos und Wirklichkeit*  
**Werner Suppanz** | Graz  
*Kriegsende 1918 in Österreich – Topoi und Medien des kulturellen Gedächtnisses*  
**Dieter Binder** | Graz  
*Conrad von Hötzendorf und andere militärische Mythen*

*Gedenkjahr-Konferenz des IKT – Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte der Österreichischen Akademie der Wissenschaften  
Jahrestagung des Johann Gottfried Herder-Forschungsrates*

#### ZERFALL, TRAUMA, TRIUMPH. DAS EPOCHENJAHR 1918 UND SEIN NACHLEBEN IN ZENTRAL-, OSTMITTEL- UND SÜDOSTEUROPA

Der Zerfall der Vielvölkermonarchien in Europa im Epochenjahr 1918 bedeutete das Ende der politischen Ordnung des langen 19. Jahrhunderts. 1918 brachte aber auch die Erfüllung nationaler Erwartungen und Sehnsüchte in den Nachfolgestaaten der Habsburgermonarchie wie der Tschechoslowakei, Jugoslawien oder Polen und im vergrößerten Rumänien. Demgegenüber standen Verlusterfahrungen in Ungarn und Österreich, aber auch in dem in seinen imperialen Erwartungen enttäuschten Italien. In etlichen Ländern wurde 1918 der Grundstein der demokratischen Ordnung gelegt. Die Tagung thematisiert vergleichend und interdisziplinär den Zerfall des Habsburgerreiches als Ausgangspunkt für Staatsgründungen und Nationsbildungsprozesse aus der Perspektive der Nachfolgestaaten. Die Aktualität von 1918 zeigt sich im ambivalenten Nachleben dieses Epochenjahres im Spannungsfeld von Trauma und Triumph in den Gedächtniskulturen der Nachfolgestaaten.

#### VERANSTALTER:

Johann Gottfried Herder-Forschungsrat, Marburg, in Kooperation mit der Fachkommission Sprache und Literatur IKT, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien  
HdGÖ – Haus der Geschichte Österreich, Wien

#### KONTAKT:

IKT – Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte  
Österreichische Akademie der Wissenschaften  
Dr. Cornelia Hülbauer  
Postgasse 7–9/4/3, 1010 Wien | T: +43 1 51581-3310  
cornelia.huelmbauer@oeaw.ac.at | www.oeaw.ac.at/ikt

*Titelbild: Sturz der habsburgischen Mariensäule in Prag (aus: Das interessante Blatt, Wien, 14. November 1918)*



## ZERFALL, TRAUMA, TRIUMPH DAS EPOCHENJAHR 1918 UND SEIN NACHLEBEN IN ZENTRAL-, OSTMITTEL- UND SÜDOSTEUROPA

23.–25. MAI 2018  
ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE  
DER WISSENSCHAFTEN  
THEATERSAAL  
SONNENFELSGASSE 19, 1010 WIEN

# PROGRAMM

## MITTWOCH, 23. MAI 2018

- 14.00–14.30 **Begrüßung und Eröffnung**  
**Oliver Schmitt** | Klassenpräsident ÖAW  
**Michael Rössner** | IKT ÖAW  
**Monika Sommer** | HdGÖ  
**Steffen Höhne** | Herder Forschungsrat  
**Johannes Feichtinger, Heidemarie Uhl** | IKT ÖAW
- 14.30–16.00 **PANEL I** (Moderation: Johannes Feichtinger | Wien)  
**Pieter M. Judson** | Florenz  
*Welcher Zerfall? Welcher Triumph? Imperialistische Praktiken, gesellschaftliche Werte, regionale Identitäten 1918*  
**Michael Werner** | Paris  
*Neuanfang und Abschied: Zur Veränderung der Raum-Zeit-Bezüge beim Zerfall der Doppelmonarchie*  
**Jana Osterkamp** | München  
*Fortdauer föderaler Räume in den Nachfolgestaaten*
- 16.00–16.30 KAFFEPAUSE
- 16.30–17.30 **PANEL II** (Moderation: Peter Becker | Wien)  
**Alice Stašková** | Jena  
*Hermann Brochs „Zerfall der Werte“ und seine Kitsch-Theorie als Reflexe auf 1918*  
**Jacques Lajarrige** | Toulouse  
*Ludwig Winder, Die nachgeholten Freuden (1927). Oder wie 1918 das Böse nach Böhmen kam*

## DONNERSTAG, 24. MAI 2018

- 09.00–10.30 **PANEL III** (Moderation: Jörg Hackmann | Stettin)  
**Franz L. Fillafer** | Konstanz  
*Völkerkerker. Eine Klischeegeschichte*  
**Arnold Suppan** | Wien  
*Neue Nationalstaaten – neue nationale Minderheiten*  
**Oto Luthar** | Ljubljana  
*Besetzung und/oder Befreiung: Zur Kulturgeschichte der Grenze in der Steiermark*
- 10.30–11.00 KAFFEPAUSE
- 11.00–12.30 **PANEL IV** (Moderation: Ernst Bruckmüller | Wien)  
**Hildegard Schmoller, Heidemarie Uhl** | Wien  
*Das Republikjubiläum 1928 in Österreich und in der Tschechoslowakei*  
**Elisabeth Großegger** | Wien  
*Die ‚Bühne der Republik‘ und das Nachleben der Monarchie*  
**Peter Stachel** | Wien  
*Der untote Kaiser. Franz Joseph I. und die Erste Republik*

12.30–14.00 MITTAGSPAUSE

- 14.00–15.30 **PANEL V** (Moderation: Kurt Scharr | Innsbruck)  
**Florian Kühner-Wielach** | München  
*(Was) Nationalitäten schaffen. Ethno-nationale Politik vs. regionalkonfessionelle Identitäten am Beispiel „Großrumäniens“*  
**Andrej Corbea-Hoisie** | Iași  
*Deutschsprachige Kulturfelder in „Großrumänien“. Peripherisierung, Autonomie, Metropolenträume und -sehnsüchte*  
**Jurko Prochazko** | Lemberg  
*Galizien zu Beginn des 20. Jahrhunderts: Chronik eines angekündigten Untergangs*
- 15.30–16.00 KAFFEPAUSE
- 16.00–17.00 **PANEL VI** (Moderation: Klaas Hinrich Ehlers | Berlin)  
**Steffen Höhne** | Weimar-Jena  
*Prager Rückblicke auf Monarchie und Krieg*  
**Frank Hadler** | Leipzig  
*Vollendete Tatsachen schaffen! Die tschechoslowakische Agenda für das Peacemaking 1919*
- 17.30–18.30 **Mitgliederversammlung des Herder Forschungsrates**

## FREITAG, 25. MAI 2018

- 09.00–10.30 **PANEL VII** (Moderation: Alfrun Kliems | Berlin)  
**Alexander Wöll** | Frankfurt/Oder  
*Identitätsverwirrungen: Die Enttäuschung der Katholiken in der post-habsburgischen Tschechoslowakei Masaryks nach 1918 (u.a. am Beispiel Jakob Demls)*  
**Christian Prunitsch** | Dresden  
*Jan Lechońs ‚Karmazynowy poemat‘*  
**Manfred Weinberg** | Prag  
*„Pöbel in Lackschuhen“. Zu F.C. Weiskopfs Slawenlied. Roman aus den letzten Tagen Österreichs und den ersten Jahren der Tschechoslowakischen Republik*
- 10.30–11.00 KAFFEPAUSE
- 11.00–12.30 **PANEL VIII** (Moderation: Katrin Steffen | Lüneburg)  
**Christoph Boyer** | Salzburg  
*Das Ende der Habsburgermonarchie aus wirtschaftshistorischer Perspektive*  
**Matej Santi** | Wien/Triest  
*Tr(ie)st(e), 4.11.1918: Vittoria?*  
**Laszlo Levente Balogh** | Debrecen  
*Trianon und das ungarische Gedächtnis*
- 12.30–14.00 MITTAGSPAUSE